Leipzig den 26. 12. 1938

Geliebtes Collilein!

Leider kann ich dir nur deinen letzten so lieben Brief beantworten. Deinen vorletzten so ausführlichen Brief werde ich dir auch beantworten aber du kannst mich verstehen da zu, wie wir uns gefreut haben das kann ich dir nicht mit Worten schildern denn jetzt bedeutet schon ein Trostwort sehr viel; wie uns geht kann ich dir nur schreiben mit Worten: wunderbar Wir hoffen und wünschen das wir endlich ein Vorwärts sehen möchten aber leider wo wir uns bemüht haben kommen nur Verwandte in erster ~~Linie~~ Linie also unsere Papiere nach Amerika sind schon seit 4 Wochen in Berlin und leider ist es nicht möglich eine Abschrift zu bekommen wir haben schon 4 Einschreibebriefe geschrieben und ein Telegramm mit Rückantwort und leider es rührt sich nicht der Amerikaner läßt auf sich warten und in ein Land die vorübergehende Zeit zu kommen müssen wir vorzeigen die Schiffskarten die Bearbeitung des Affidavits und noch 1000 Dolar auf einer Bank nachweisen in dem Lande wo wir hin gehen Verwandte werden bevorzugt zum Beispiel Leo der kann schon fahren zu seinem Sohn der hat schon alles in der Hand mit Markise sieht auch nicht gut